

# **AGB-Allgemeine Geschäftsbedingungen für Fahrzeug und Maschinenhandel**

## **I. Allgemeines**

Alle Rechtsgeschäfte zwischen der Firma Jens Kürschner und deren Kunden unterliegen den nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Vertragsschluss zwischen der Firma Jens Kürschner und dem Kunden gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen als in den Vertrag mit einbezogen und sind verbindlicher Bestandteil des Rechtsgeschäfts. Abweichende Vereinbarungen sind nur zulässig, sofern in der Auftragsbestätigung etwas abweichendes mit dem Kunden vereinbart wird. Anderslautende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, sofern sie mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma Jens Kürschner nicht übereinstimmen. Angebote der Firma Jens Kürschner sind, soweit nicht ausdrücklich anderes schriftlich vereinbart, stets freibleibend.

## **II. Angebot und Vertragsschluss**

1. Der Kunde gibt gegenüber der Firma Kürschner durch die Bestellung der Ware ein verbindliches Angebot ab, die Ware auch erwerben zu wollen. Die Bestellung erfolgt per Telefax, e-mail, Telefon oder Post.
2. Allein mit der Einstellung der Waren auf den Internetseiten unter [www.jens-kuerschner.de](http://www.jens-kuerschner.de) gibt die Firma Jens Kürschner gegenüber den Kunden kein rechtlich verbindliches Angebot ab. Die Einstellung der Produkte auf der vorbenannten Internetseite sind kein Angebot, sondern eine invitatio ad offerendum, eine Einladung der Firma Jens Kürschner an den Kunden ein verbindliches Angebot, eine Bestellung, gegenüber der Firma Jens Kürschner abzugeben.
3. Die Firma Jens Kürschner nimmt das Angebot, die Bestellung, beziehungsweise das Ankaufsangebot, mit der schriftlichen Auftragsbestätigung per Telefax, e-mail oder Post an. Erst mit der schriftlichen Auftragsbestätigung durch die Firma Jens Kürschner kommt der Vertrag zustande. Sollte der Kunde innerhalb von 2 Wochen nach Bestellung von der Firma Jens Kürschner keine Auftragsbestätigung erhalten, ist er nicht mehr an die Bestellung gebunden.
4. Die Annahme des Angebots erfolgt auch, sofern der Kunde von der Firma Jens Kürschner eine Rechnung erhält oder die bestellte Ware angeliefert wird.

## **III. Widerrufsrecht bei Onlineverträgen des Kunden als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB**

1. Der Vertrag mit der Firma Jens Kürschner kann innerhalb von 2 Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform, (126 b BGB) z.B. per Brief, Fax oder e-mail, gegenüber der Firma Jens Kürschner, Altriperstr. 31, D-68199 Mannheim widerrufen werden.
2. Der Widerruf ist zu richten an die Firma Jens Kürschner, Altriperstr. 31, D-68199 Mannheim, per e-mail: [info@jens-kuerschner.de](mailto:info@jens-kuerschner.de), per Telefax: 0621/ 84 55 89 29.
3. Die Frist beginnt nach Erhalt der Widerrufsbelehrung, welche der Auftragsbestätigung per e-mail beigefügt ist..
4. Ein Widerrufsrecht besteht nicht, sofern es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer im Sinne des § 14 BGB handelt.

## **IV. Widerrufsfolgen bei Onlineverträgen des Kunden als Verbraucher im Sinne des § 13 BGB**

1. Für den Fall, dass der Kunde den Vertrag mit der Firma Jens Kürschner wirksam widerruft, sind die wechselseitig ausgetauschten Leistungen, gelieferte Ware und gezahlter Kaufpreis, zuzüglich gezogener Nutzungen (Zinsen) zurückzugewähren.
2. Sollte die Ware bei dem Kunden beschädigt worden sein oder sich verschlechtert haben, muss der Kunden dafür Wertersatz leisten.
3. Die Pflicht zum Wertersatz im Falle der Verschlechterung der Ware trifft den Kunden nicht, wenn die Verschlechterung durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstanden ist.
4. Diese Bestimmungen unter III. und IV. gilt nicht, sofern es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer im Sinne des § 14 BGB handelt.

## **V. Zahlungsbedingungen**

1. Der vereinbarte Kaufpreis ist mit Lieferung sofort fällig und an den Verkäufer zu bezahlen. Individualabreden bleiben hiervon unberührt.
2. Die Zahlung hat unmittelbar an den Verkäufer zu erfolgen. Individualabreden bleiben hiervon unberührt.
3. Eine Zahlung an einen Bevollmächtigten des Verkäufers ist nur statthaft, sofern der Bevollmächtigte eine schriftliche Vollmachtsurkunde vorlegt, welche zur Entgegennahme von Zahlungen berechtigt.
4. Bei einem Verstoß gegen die Zahlungsbedingungen, insbesondere bei Verzug der Ratenzahlung oder Verstoß bei einer anderen ausgehandelten Finanzierungsobliegenheit, wird die Gesamtforderung des Verkäufers gegen den Käufer sofort zur Zahlung fällig. Die Ratenzahlungsvereinbarungen und sonstige Finanzierungsvereinbarungen entfallen in diesem Falle rückwirkend.
5. Das Vorbenannte gilt entsprechend, wenn dem Verkäufer Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers verneinen.
6. Der Verkäufer ist bei Nichterfüllung der Zahlungsverpflichtungen berechtigt nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

## **VI. Versand und Gefahrübergang**

1. Der Firma Jens Kürschner obliegt die Wahl des Versandweges und des Verpackungsmaterials. Mehrkosten, die durch eine besondere Versand- oder Verpackungsart auf Wunsch des Kunden entstehen, werden gesondert in Rechnung gestellt.
2. Mit der Übergabe der Ware an die Bahn, den Spediteur oder den Frachtführer spätestens jedoch mit dem Verlassen unseres Werkes, und zwar auch auf eigenem Lkw, geht die Gefahr auf den Käufer über, sofern dieser Unternehmer ist.
3. Das Verladerisiko liegt beim Käufer.
4. Handelt es sich bei dem Käufer um einen Verbraucher geht die Sach- und Preisgefahr erst mit Übergabe auf den Käufer über. Verzögern sich Auslieferungen oder Sendungen aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, so geht die Gefahr auf den Käufer über, sobald er unsere Anzeige der Versand- oder Auslieferungsbereitschaft erhalten hat.

## **VII. Eigentumsvorbehalt, Recht zur Weiterveräußerung, Herstellerklausel**

1. Verlängerter Eigentumsvorbehalt
  - a. Die Firma Jens Kürschner als Verkäufer behält sich bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises einschließlich aller Nebenforderungen oder noch bestehenden Saldoforderungen das Eigentum an der verkauften Ware vor. Der Kunde als Käufer ist berechtigt innerhalb des ordnungsgemäßen Geschäftsverkehrs die Ware an Dritte weiterzuveräußern. Außerhalb des ordnungsgemäßen Geschäftsverkehrs, insbesondere durch Sicherungsübereignung und Verpfändung, ist eine Verfügung über die Ware unzulässig. Sollte der Kunde als Käufer mit dem Abnehmer ein verbindliches Abtretungsverbot vereinbaren, so entfällt rückwirkend die Genehmigung der Weiterveräußerung. Der Kunde als Käufer tritt bereits hiermit die durch die Weiterveräußerung erlangten Forderungen an die Firma Jens Kürschner ab.
  - b. Der Käufer ist im Wege der Einziehungsermächtigung berechtigt die abgetretenen Forderungen für Rechnung des Verkäufers einzuziehen. Der Verkäufer behält sich den Widerruf der Einziehungsermächtigung vor. In diesem Falle ist der Käufer verpflichtet gegenüber dem Verkäufer Auskunft über die Person des Schuldners zu erteilen.
2. Verwahrung, Lagerung, Kennzeichnung der Vorbehaltsware

Aufgrund des Eigentumsvorbehalt ist der Kunde als Käufer verpflichtet bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware getrennt aufzubewahren und zu lagern, wenn nötig diese hinreichend zu kennzeichnen.

### 3. Verarbeitung; Herstellerklausel

Der Kunde als Käufer ist ermächtigt die gekaufte Ware im Auftrag der Firma Jens Kürschner zu bearbeiten oder weiter zu verarbeiten. Im Falle einer Verarbeitung der Ware ist zwischen Kunden und der Firma Jens Kürschner als Verkäufer vereinbart, dass die Firma Jens Kürschner Hersteller der verarbeiteten Ware ist. In diesem Falle ist der Kunde als Käufer zur Verwahrung der verarbeiteten Ware gegenüber der Firma Jens Kürschner verpflichtet.

## **VIII. Haftung**

1. Die Firma Jens Kürschner haftet auf Schadensersatz wegen Verletzung vertraglicher oder außervertraglicher Pflichten oder bei Vertragsanbahnung nur für Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen, sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten). Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die Firma Jens Kürschner – außer in den Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen – nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
2. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.
3. Ansprüche wegen Personenschäden oder Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben hiervon unberührt.
4. Die Firma Jens Kürschner haftet nicht für höhere Gewalt, insbesondere nicht für Störungen aufgrund Naturkatastrophen, Streiks und sonstiger Betriebsablaufstörungen.

## **IX. Gewährleistungsrecht des Kunden bei Kauf der angebotenen Ware**

1. Untersuchungs- und Rügepflicht des Unternehmers.

Der Käufer als Unternehmer im Sinne des § 14 BGB hat erkennbare Mängel unverzüglich, spätestens aber 2 Wochen nach Ablieferung der Ware am Bestimmungsort, schriftlich gegenüber dem Verkäufer anzuzeigen. Mängel, welche auch bei sorgfältiger Untersuchung innerhalb der vorbezeichneten Frist nicht erkannt werden können, sind unverzüglich nach Entdeckung, spätestens aber innerhalb von 2 Wochen nach Entdeckung gegenüber dem Verkäufer schriftlich zur Anzeige zu bringen.

Bei Säumnis der vorbenannten Fristen gilt die Ware als genehmigt. Gewährleistungsansprüche sind nach Ablauf der vorbenannten Fristen ausgeschlossen.

Der Firma Jens Kürschner ist Gelegenheit zu geben, den vom Käufer gerügten Mangel an Ort und Stelle selbst oder durch einen Vertreter feststellen zu lassen.

2. Verjährung der Gewährleistungsrechte

Die Gewährleistungsrechte gegenüber dem Käufer als Unternehmer werden nicht gewährt.

Ist der Kunde Verbraucher gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist von 2 Jahren ab Übergabe bei Neuware und 1 Jahr bei Gebrauchsgütern. Nach diesem Zeitpunkt kann der Käufer keine Gewährleistung mehr geltend machen.

3. Beschränkung der Mängelhaftung auf Nacherfüllung

Bei nachweisbaren, unverkennbaren Material- oder Ausführungsfehlern ist die Firma Jens Kürschner abweichend von den gesetzlichen Gewährleistungsrechten befugt nach seiner Wahl den Fehler zu beseitigen oder kostenfreien Ersatz des ursprünglichen Kaufgegenstandes zu

stellen. Die Nacherfüllung ist auf die vorgenannte Nacherfüllungsmodalität beschränkt. Dies gilt nicht, sofern es sich bei dem Kunden um einen Verbraucher handeln sollte.

Bei Fehlschlägen der Nachbesserung durch die Firma Jens Kürschner ist dem Kunden als Käufer das Recht vorbehalten den Kaufpreis zu mindern oder nach seiner Wahl vom geschlossenen Vertrag zurückzutreten.

Die Mängelhaftung bezieht sich nicht auf die natürliche Abnutzung und Verschleißteile der Ware, ferner nicht auf Schäden, die nach Übergabe der Ware infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel und solcher chemischer, elektrotechnischer oder elektrischer Einflüsse entstehen, welche nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind.

Die kaufrechtliche Gewährleistung der Firma Jens Kürschner als Verkäufer ist ausgeschlossen, sofern der Kunde eigenmächtig Änderungen und Instandsetzungsarbeiten an der gelieferten Ware vornimmt, ohne dem Verkäufer Anzeige zu erstatten und die Nachbesserung zu ermöglichen.

#### 4. Abtretungsverbot

Die Gewährleistungsrechte können nur von dem Kunden gegenüber der Firma Jens Kürschner ausgeübt werden. Eine Abtretung der Gewährleistungsansprüche an Dritte ist verboten.

### **X. Aufrechnungsverbot**

Dem Kunden ist es verboten gegenüber der Firma Jens Kürschner mit einer Gegenforderung aufzurechnen, es sei denn es handelt sich bei der Gegenforderung um eine unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderung.

### **XI. Vertragsstrafe, Fälligkeits- und Verzugszinsen**

1. Der Kunde ist nach Vertragsschluss zur Abnahme der gekauften Waren verpflichtet. Erfüllt der Kunde die fällige Abnahmeverpflichtung nicht, so ist die Firma Jens Kürschner berechtigt, nach Mahnung einen Schadenersatz für Nichterfüllung für entstandene Administrations- und Transportkosten bzw. Spesen zu erheben, der sofort zur Zahlung fällig ist.
2. Sollte sich der Kunde nach Vertragsschluss mit der Zahlung in Verzug befinden, so kann die Firma Jens Kürschner für den Fall, dass der Kunde ein Verbraucher ist, Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem gesetzlich festgesetzten Basiszinssatz verlangen, für den Fall, dass es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer handelt, 8 Prozentpunkte über dem gesetzlich festgesetzten Basiszinssatz.
3. Der Kunde als Unternehmer befindet sich nach Zugang der ersten Mahnung in Verzug. Der Kunde als Verbraucher befindet sich spätestens 30 Tage nach Zugang der Rechnung mit dem Kaufpreis in Zahlungsverzug.

### **XII. Datenschutz**

Daten von Kunden werden unter Beachtung der Maßgaben des geltenden Bundesdatenschutzgesetzes behandelt.

### **XIII. Erfüllungsort**

Erfüllungsort des Vertrages ist Mannheim.

### **XIV. Gerichtsstandsvereinbarung**

Als Gerichtsstand gilt zwischen den Vertragsschließenden das Amtsgericht Mannheim, beziehungsweise das Landgericht Mannheim als vereinbart.

### **XV. Anwendbares Recht**

Für alle geschäftliche Beziehungen zwischen der Firma Jens Kürschner und dem Kunden ist unabhängig von der Nationalität des Bestellers und der Herkunft der eingestellten Waren das Recht der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich anwendbar.

**XVI. Sonstige Bestimmungen**

Sollte eine der vorbenannten allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sein , so bleibt der geschlossene Vertrag zwischen den Parteien im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt die gesetzliche Regelung.